



Foto: Hoyer Brandschutz

EINHEITS-TEMPERATURZEITKURVE (ETK)

Die Einheits-Temperaturzeitkurve (ETK) bildet die Brandphase nach dem Brandüberschlag ab. Die im realen Brandverlauf vorhergehende Brandentstehungsphase wird dabei nicht berücksichtigt. Eine Übertragung auf reale Brandzeiten ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

In der Praxis findet die ETK in speziellen Prüfanstalten Anwendung, um Bauteile mittels einer Feuerwiderstandsprüfung in Feuerwiderstandsklassen einordnen zu können. Bei der Brandprüfung von Bauprodukten folgen die Temperaturen im Brandraum der ETK nach **ÖNORM EN 13501-2** (Punkt 4.2).

Eine Feuerwiderstandsprüfung ist der Nachweis von bestimmten Eigenschaften unter Einwirkung eines idealisierten Brandanriffes über eine Klassifizierungsperiode mittels Prüfung in einer hierfür akkreditierten Prüfstelle oder mittels eines Bemessungsnachweises.

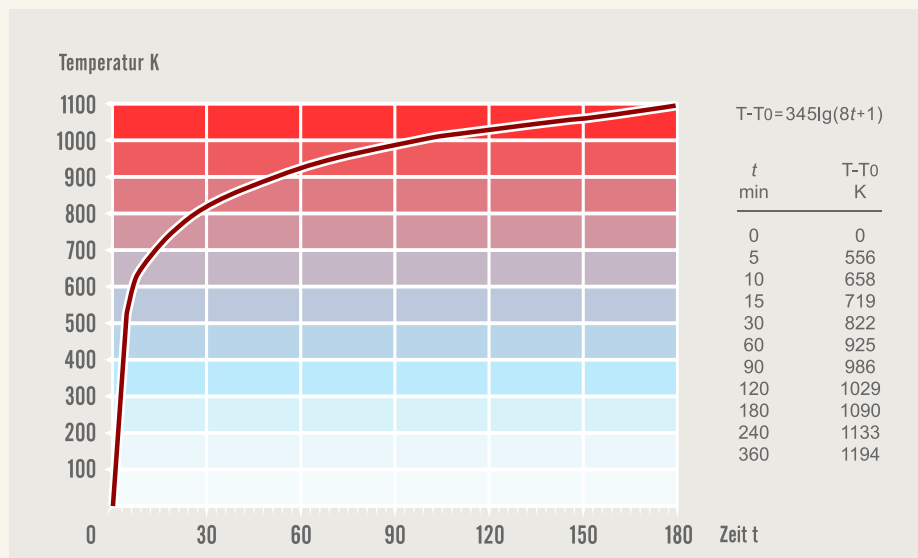


Illustration: Robert Tober

In Österreich finden hauptsächlich vier Feuerwiderstandsklassen Anwendung:

- brand- bzw. feuerhemmend (30 min)
- hochbrandhemmend (60 min)
- brand- bzw. feuerbeständig (90 min)
- hochbrandbeständig (180 min)